

Pfarramt

Postadresse: Postfach 53 01 31, 01291 Dresden
Sebastian-Bach-Str. 13, 01277 Dresden
Tel. 0351/ 310 00 41
E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
f de-de.facebook.com/kirche.blasewitz
@ instagram.com/kirchgemeinde.blasewitz/

Öffnungszeiten: Mo 16-18 Uhr Di 12-14 Uhr
Mi 15-19 Uhr Do 9-12 Uhr

Kirchgeld an: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz,
IBAN: DE 20 3506 0190 1606 2000 44, BIC: GENODE1DKD
Zweck: Kirchgeld/ Name + Kirchgeldnummer

Spenden Öffentlichkeitsarbeit an:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz,
IBAN: DE 64 3506 0190 1606 2000 28, BIC: GENODE1DKD
Zweck: Spende Öffentlichkeitsarbeit

Spenden an: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE 81 3506 0190 1667 2090 36, BIC: GENODE1DKD
Zweck: RT0913/ Zweck/ Adresse des Spenders

Kirchen

Heilig-Geist-Kirche
Berggartenstraße 22 a, 01277 Dresden-Blasewitz

Bethlehemkirche
Marienberger Str. 65, 01279 Dresden-Tolkewitz

Versöhnungskirche
Schandauer Str. 35, 01277 Dresden-Striesen
Pfarrhaus: Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden-Striesen



Kirchenvorstand

Vorsitzender: **Dr. Frank Kromer**
E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Pfarrstellen

Pfarrer **Dr. Christoph Herbst**
E-Mail: herbst@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
Tel. 0351/ 314 614 40, Sprechzeit im Pfarramt: nach Vereinbarung

Pfarrer **Dr. theol. habil. Hans-Peter Hasse**
E-Mail: hasse@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
Tel. 0351/ 203 45 56, Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrer **Anke Arnold**
E-Mail: a.arnold@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de
Tel. 01573/ 491 81 08, Sprechzeit im Pfarrhaus: nach Vereinbarung

Kirchenmusik

Margret Leidenberger Tel. 0351/ 269 11 89, Fax 211 87 70
E-Mail: leidenberger@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Justin Koch Tel. 0152/ 58 78 08 92
E-Mail: justin.koch@evlks.de

Gemeindepädagogik

Claudia Richter Tel. 0351/ 310 96 49
E-Mail: richter@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sebastian Holzhausen Tel. 0171/ 838 08 52
E-Mail: sebastian.holzhausen@evlks.de

Alina Heidschmidt Tel. 0152/ 23 82 08 88
E-Mail: heidschmidt@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Kindergarten

Reinhold-Becker-Str. 14 Tel. 0351/ 310 54 25
Voglerstraße 2 Fax 0351/ 312 34 98
E-Mail: kindergarten@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Friedhöfe

Striesener Friedhof Tel. 0351/ 310 05 11
Johannisfriedhof Tel. 0351/ 252 52 02

Impressum

Herausgeber Kirchenvorstand der Ev.-Luth.
Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz

Redaktion H.-P. Hasse, S. Behr
Druck Union Druckerei Dresden
Titelbild Frühlingsblumen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **7. März**
Abholung für Austräger: **21. Mai**



April / Mai 2023



Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16, 13

Personelle Veränderungen im Kirchenvorstand

Aus ganz unterschiedlichen persönlichen Gründen haben drei Mitglieder des Kirchenvorstandes ihre Mitarbeit im Kirchenvorstand beendet: Frau Dr. Silke Klatte, Herr Cornelius Volke und Frau Anna Groschwitz. Wir danken ihnen für ihre Arbeit im Kirchenvorstand.



Anna Müller



Susanne Starke



Thomas Anders

Der Kirchenvorstand hat drei neue Mitglieder des Kirchenvorstandes berufen, die in Gottesdiensten in unserer Gemeinde begrüßt und eingeführt wurden: Frau Anna Müller, Frau Susanne Starke und Herr Thomas Anders. Wir freuen uns über ihre Bereitschaft, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten und damit Verantwortung für die Zukunft unserer Gemeinde zu übernehmen. Wir wünschen ihnen dabei viel Freude und Gottes Segen für Ihr Tun. Der Kirchenvorstand

Eröffnung einer neuen Tagespflege:

Bodenbacher Straße 24

Am 8. Januar wurden der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V. im Anschluss an den Gottesdienst die neuen Räumlichkeiten für unsere Tagespflege für Senioren übergeben. In hellen und freundlich gestalteten Räumen auf der Bodenbacher Str. 24 können nun täglich bis zu 12 Gäste Gemeinschaft erleben und einen schönen Tag verbringen.



In sehr guter Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Gruna-Seidnitz ist es gelungen, in den ehemaligen Räumen der Gemeinde eine angenehme Atmosphäre für die Tagespflegegäste zu schaffen. Wir werden mit unseren vier Mitarbeitern dafür sorgen, dass sie sich oder ihre Angehörigen wohl fühlen. Wir sind Mo-Fr von 8.30 - 16.30 Uhr für Sie da. Rufen Sie uns unter der Tel.-Nr.: 27216660 gern an. Ich grüße Sie herzlich - Ihre Anka Velde
Geschäftsführender Vorstand der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V.

Predigtreihe 2023: „Unterwegs in den Gärten der Bibel“



Der Bibelgarten an der Versöhnungskirche hat uns dazu angeregt, eine Predigtreihe zum Thema „Unterwegs in den Gärten der Bibel“ zu planen. Die ersten Predigten halten Pfarrer Dr. Herbst (30.04.) und Prädikantin Friebel (21.05.). Siehe dazu die Gottesdiensttabelle S. 4 - 7 und die Anzeigen unter den Veranstaltungsterminen.

Osterbotschaft hoch zu Ross: Bei den Osterreitern

Imposant wirken die geschmückten Pferde und die Prozession ernsthaft singender Reiter beim Osterreiten in Radibor in der katholischen Lausitz. Am Morgen waren sie aus Bautzen aufgebrochen. Der Pfarrer der Heimatgemeinde hatte ihnen die Kirchenfahnen, die Statue des Auferstandenen und das Kruzifix übergeben und den Auftrag erteilt: „Njesće poselstwo zrowastanjeneho Chrystusa do susodnje wosady!“ - „Reitet in die Nachbarrpfarrgemeinde und verkündet: Christus ist auferstanden!“.



Es ist das erste Mal, dass ich dieses sorbische Brauchtum erlebe. Auch nach 22 Dienstjahren ist es möglich, mich, eine Religions- und Geschichtslehrerin, mit der Kraft der religiösen Tradition zu beindrucken. Wieder einmal spüre ich die tiefe Verwurzelung, welche auch in einer säkularisierten Gesellschaft tragenden Grund geben kann. Gleich in der nächsten Woche werde ich begeistert von diesem Erlebnis den Schüler:Innen erzählen. Ich persönlich fühlte mich in diesem Moment verbunden mit den Menschen aus vergangenen Jahrhunderten. Im Mittelalter bildeten die Sorben eine bäuerliche Gesellschaft, für welche der Kreislauf vom Absterben der Pflanzen im Winter und dem Neubeginn des Lebens im Frühjahr eine wichtige Rolle spielte. Doch der Erfolg der Ernte ist allein durch körperliche Arbeit nicht zu erzwingen. Seit der Christianisierung verband man die Hoffnung auf ein gesegnetes Jahr und eine reiche Ernte mit Ostern, einem Neubeginn. Das Leben hat über den Tod gesiegt. Deswegen umrunden die Reiter auf dem Foto mit ihren roten Fahnen die Osterbotschaft singend den Friedhof, bevor sie sich auf den Weg ins nächste Dorf begeben. Einige hundert Meter weiter haben meine Begleiterin und ich den nächsten Zwischenstopp eingelegt. An einer zentralen Kreuzung in der Dorfmitte kommen uns in Zweierreihen plötzlich Reiter mit schwarzen Fahnen entgegen. Sie stammen aus einem anderen Dorf. Sie umrunden mehrmals den Kirchplatz. Den Reitern mit den roten Fahnen dürfen sie nicht begegnen. So verlangt es die Tradition. Anschließend machen wir uns auf den Heimweg mit dem Auto. Die Reiter werden noch eine Weile unterwegs sein, bis sie am Nachmittag wieder in ihrer Heimatgemeinde in Bautzen eintreffen.

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
Dagmar Budde



Monatsspruch April Gott ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. Römer 14, 9	Blasewitz  Heilig-Geist-Kirche
2. April Palmarum	20.00 Uhr Halbe Stunde für Gott
6. April Gründonnerstag	18.00 Uhr Tischabendmahl für Familien Pfarrerin Arnold
7. April Karfreitag	10.30 Uhr Predigtgottesdienst Pfarrer Dr. Herbst
9. April Ostersonntag	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Arnold
10. April Ostermontag	
16. April Quasimodogeniti	10.30 Uhr Predigtgottesdienst Pfarrer Dr. Herbst
23. April Misericordias Domini	10.30 Uhr ☺ Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Dr. Hasse 20.00 Uhr Taizé-Gebet
30. April Jubilate	18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Musik von NOMESO Diakon Holzhausen

Passionsandacht in der Bethlehemkirche 5. April

 Am Mittwoch vor dem Gründonnerstag wird zu einer Passionsandacht mit Pfarrer Dr. Hasse in die Bethlehemkirche eingeladen, die 18.00 Uhr beginnt und etwa eine halbe Stunde dauern wird. Wir wollen gemeinsam das Wort von der Kreuzesnachfolge bedenken: „Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.“ (Markus 8, 34).



Striesen  Versöhnungskirche	Tolkewitz  Bethlehemkirche
9.30 Uhr ☺ Predigtgottesdienst Pfarrerin Arnold	17.00 Uhr ☺ Musikalischer Gottesdienst mit Anima nordica Pfarrer Dr. Hasse
19.30 Uhr Tischabendmahl Pfarrer Dr. Hasse	18.00 Uhr Tischabendmahl Pfarrer Dr. Hasse
9.30 Uhr ☺ Predigtgottesdienst Pfrn. Arnold/ S. Holzhausen	15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Pfarrer Dr. Hasse
5.30 Uhr Ostermette Pfarrerin Arnold	5.00 Uhr Ostermette Pfarrer Dr. Hasse
9.30 Uhr Familiengottesdienst Pfr. Dr. Herbst/ A. Heidschmidt	9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Dr. Hasse
	10.00 Uhr Predigtgottesdienst Prädikantin Friebel
9.30 Uhr ☺ Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Dr. Hasse	10.00 Uhr ☺ Predigtgottesdienst mit Taufgedenken Pfarrerin Arnold
10.00 Uhr Diakonischer Gottesdienst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige Pfarrerin Arnold	9.00 Uhr Predigtgottesdienst Pfarrer Dr. Hasse
9.30 Uhr ☺ Predigtgottesdienst Predigtreihe „Gärten der Bibel“ Pfarrer Dr. Herbst	10.00 Uhr Predigtgottesdienst und Ausstellungseröffnung Pfarrer Dr. Hasse

☺ Es wird ein Kindergottesdienst angeboten.

Taizé-Gebet: 23. April & 14. Mai

 „Ein Leben in Gemeinschaft kann ein Zeichen dafür sein, dass Gott Liebe und nur Liebe ist.“ Mit Gesang, Lesung und meditativer Stille wollen wir am 23. April und 14. Mai das nächste gemeinsame Gebet nach der Liturgie der Bruderschaft von Taizé feiern. Wir laden alle Interessierten um 20 Uhr ganz herzlich in die Heilig-Geist-Kirche ein.



Monatsspruch Mai Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. Sprüche 3, 27	Blasewitz  Heilig-Geist-Kirche
7. Mai Kantate	
14. Mai Rogate	10.30 Uhr ☺ Predigtgottesdienst mit Musik der Hochschule für Kirchenmusik Pfarrer Dr. Wiegand 20.00 Uhr Taizégebet
18. Mai Himmelfahrt	10.00 Uhr ☺ Predigtgottesdienst im Freien an der Kirche Pfarrer Dr. Herbst
21. Mai Exaudi	10.30 Uhr Predigtgottesdienst und Ausstellungseröffnung Pfarrer Dr. Herbst
26. Mai	
27. Mai	
28. Mai Pfingsten	
29. Mai Pfingstmontag	10.00 Uhr ☺ Musikalischer Gottesdienst Pfarrer Dr. Herbst

**Bibel-Gesprächskreis der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft**

 In das Sitzungszimmer der Versöhnungs-
kirche lädt Sie wieder herzlich die Landes-
kirchliche Gemeinschaft ein. In der Regel
findet an jedem 2. und 4. Dienstag des
Monats um 19.30 Uhr der Bibelgesprächskreis statt.
Die nächsten Termine: 11. + 25. April / 09. + 23. Mai.



Offene Kirche

In den Frühjahrs- und Sommermonaten sind
unsere Kirchen wieder geöffnet: mittwochs
17-19 Uhr. Beginn der Aktion „Offene Kirche“:

Striesen  Versöhnungskirche	Tolkewitz  Bethlehemkirche
9.30 Uhr ☺ Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Arnold	9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Dr. Herbst
	9.00 Uhr Predigtgottesdienst Lektor Herr von der Osten
9.30 Uhr ☺ Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Arnold	9.00 Uhr Predigtgottesdienst Predigtreihe „Gärten der Bibel“ Prädikantin Friebel
18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst für Konfirmandinnen und Konfirmanden	
13.00 Uhr Konfirmation I	
9.00 Uhr Konfirmation II 11.00 Uhr Konfirmation III	

☺ Es wird ein Kindergottesdienst angeboten.

Versöhnungskirche ab 12. April,
Bethlehemkirche ab 3. Mai (mit Ausstellung),
Heilig-Geist-Kirche ab 24. Mai (mit Ausstellung).
Wer bei der ehrenamtlichen Aufsicht helfen kann, melde
sich bitte im Pfarramt, Sebastian-Bach-Straße 13.



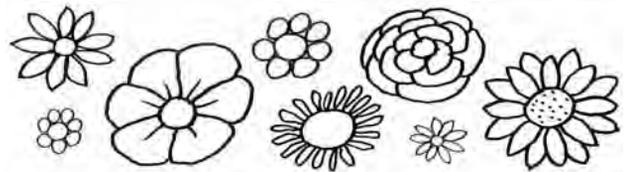
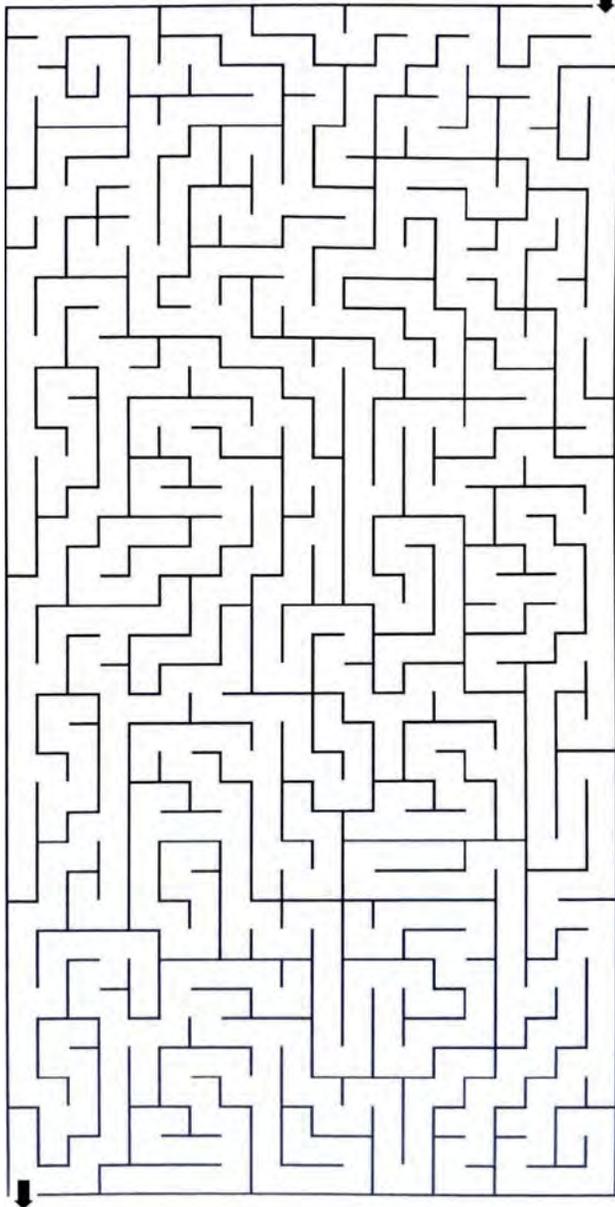
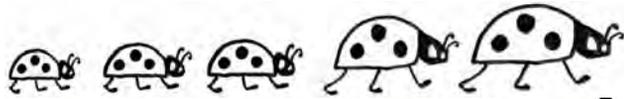
Ökumenische Seniorenhilfe Dresden e.V.

www.seniorenhilfe-dresden.de
 Sozialstation, Pohlandstraße 35
 Häusliche Krankenpflege: Tel. 310 54 41
 Tagespflege, Dornblüthstr. 21: Tel. 314 664 63
 Tagespflege, Bodenbacher Str. 24: Tel. 272 166 60
 Begegnungsstätte, Wittenberger Str. 83: Tel. 340 08 76

	Blasewitz  Heilig-Geist-Kirche
	<p>* gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden</p>
Kirchenmusik	Chor Nordische Vokalmusik montags 19.00 - 21.00 Uhr
	Gospelchor „Gospel con brio“ dienstags 19.30 - 21.00 Uhr
	Mundart-Chor zeitgenössische und gregorianische Musik mittwochs 19.30 - 21.00 Uhr
Kinderkreise	
Jugend	JG* mittwochs 19.00 Uhr im Gemeindehaus
Frauengruppen	
Seniorengruppen	Seniorenkaffee mittwochs 05. + 19.04. / 10. + 24.05. 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Verschiedenes	Männermorgengebet mittwochs 7.00 Uhr in der Kirche (nicht in den Schulferien)
	Taizégebet Sonntag 23.04. / 14.05. 20.00 Uhr in der Kirche

Striesen  Versöhnungskirche	Tolkewitz  Bethlehemkirche
Kurrende* mittwochs Kurrende 3+4 16.00+16.45 Uhr donnerstags Kurrende 1+2 16.00+16.45 Uhr	
Jugendchor* donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr	
Kantorei donnerstags 19.30 Uhr	
Ephorale Seniorekantorei mittwochs 10.00 - 11.30 Uhr	
Erwachsenen-Flötenkreis dienstags 18.30 - 19.30 Uhr	
Kinder-Streicherkreis* 14-täg. mittwochs 18 - 19.00 Uhr	Instrumentalkreis dienstags & freitags 14. + 25.04. / 05. + 16.05. 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kontakt-Tel. 0162/ 69 68 129
Jungbläser montags 17.30 - 18.15 Uhr	
Posaunenchor montags 19.30 Uhr	
Vater-Mutter-Kind-Kreis 0-3 Jahre donnerstags 9.00 - 10.30 Uhr	
Kindergemeinde montags 15.00 Uhr: 1. Klasse montags 16.00 Uhr: 2.-4. Klasse dienstags 15.30 Uhr: 2.-4. Klasse Projekt-WG: 5.-6. Klasse	Theater Kids* ab 1. Klasse donnerstags 16.00 - 17.00 Uhr
	Junge Erwachsene mittwochs 12. + 26.04. / 10. + 24.05. 19.15 Uhr im Gemeindehaus
Frauentreff donnerstags 13.04. Stoff weben 25.05. Deckchen laminieren 10.00 Uhr, Große Sakristei	
Mütterkreis dienstags 05.04. Osterbräuche 02.05. Leseabend 20.00 Uhr, Pfarrhaus	
Monatsrunde „60 plus“ mittwochs 05.04. + 03.05. 14.30 Uhr im Lutherzimmer	Seniorenkreis mittwochs 19.04. + 10.05. 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Besuchskreis Montag 22.05. 17.00 Uhr im Pfarrhaus	
Diakoniekreis Montag 22.05. 18.15 Uhr im Pfarrhaus	Hauskreis I Kontakt über Frau Marks, Tel. 0351/ 275 774 64
AG Integration Deutschkurs dienstags 9.30 - 11.30 Uhr im Sitzungszimmer	Hauskreis II mit Herrn Breithaupt, Kontakt-Tel. 0351/ 310 75 41

BLUMENSUCHE



Liebe Kinder, in diesem Heft geht es viel um Blumen. Wir sind unterwegs in den Gärten der Bibel. Blumen begleiten uns das ganze Jahr über. Es gibt Frühblüher, Sommer- und Herbstblumen. Zu Ostern wachsen die Osterglocken. Sogar im Winter nennen wir den Frost auf den Fensterscheiben Eisblumen. Deshalb habe ich euch diesmal ein Blumenrätsel aufgezeichnet. Könnt ihr der Motschekiebschen-Familie den Weg zu den Blüten zeigen? Und wo hat sich unser Kirchenmäuschen versteckt? Frohe Ostern! Euer Stefan.



Elbwiesenreinigung: 1. April



Der Arbeitskreis Nachhaltigkeit lädt wieder zur gemeinsamen Aktion im Rahmen der Elbwiesenreinigung ein. Wie im letzten Jahr möchten wir uns als Gemeinde beim Frühjahrsputz an der Elbe beteiligen und freuen uns auf alle, die der Müll ebenso stört wie uns und die einfach mal mit anpacken wollen. Handschuhe und Müllsäcke bringen wir mit. Treffpunkt am Samstag, 1. April, um 10.30 Uhr, Elbwiese unterhalb des Johannisfriedhofs Tolkewitz (in der Nähe des Biergartens "Trollgarten"). Nähere Informationen gibt es auf der Gemeinde-Webseite unter der Rubrik „AK Nachhaltigkeit“. Bitte geben Sie uns kurz per E-Mail Bescheid, wenn Sie mitmachen wollen: ak-nachhaltigkeit@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de. Konfirmandinnen und Konfirmanden können sich bei dieser Gelegenheit einen „Konfijob“ erarbeiten.

Kirchenputz: 1. April



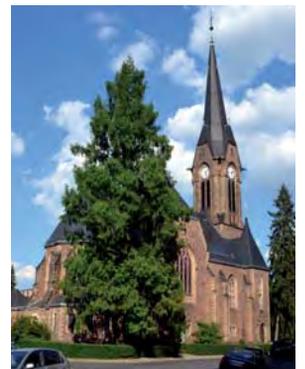
Wir laden Groß und Klein zum Kirchenputz in die Versöhnungskirche ein am Sonnabend, 1. April, ab 9.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr. Das ist kein Aprilscherz! Unsere Kirche hat in den vergangenen Monaten immer wieder Raum für verschiedene Angebote - musikalische Höhepunkte, Gottesdienste, Kirchenführungen und vieles mehr - geboten. Die Spuren sind in der Kirche zu sehen. Nun stehen das Osterfest, die Festgottesdienste der Konfirmation und auch Taufen und Hochzeiten vor der Tür. Helft bitte mit! Reinigungsgeräte sind vorhanden. Und auch eine Stärkung für Leib und Seele wird es geben. Es grüßen freundlich Dr. Johannes Strümpfel, Gabriel Săcăleanu und Pfarrerin Anke Arnold.



Baumpflanzung an der Heilig-Geist-Kirche: 1. April



Nach der Pflanzung der Blutbuche an der Versöhnungskirche im vergangenen Jahr soll auch an der Heilig-Geist-Kirche ein Baum gepflanzt werden. Dabei handelt es sich um einen Urweltmammutbaum (*Metasequoia Glyptostrobooides*), der als ausgestorben galt, aber 1941 in Zentralchina wiederentdeckt wurde. Er wird in der Liste der „Zukunftsbäume“ für die Klimasituation in Städten mit zunehmender Trockenheit empfohlen. Der robuste Baum wächst schnell und kann eine Wuchshöhe bis zu 40 Metern erreichen. Dass dem Urweltmammutbaum das Wachstum an einer Kirche gut bekommt, zeigt das prachtvolle Exemplar an der Lutherkirche



in Meißen. So entsteht einen harmonischer Gegenpol zum Kirchturm.

Dank eines Sponsors wird uns der Baum kostenlos zur Verfügung gestellt. Wir laden ein zur Baumpflanzung, die um 10.00 Uhr mit einer Andacht in der Heilig-Geist-Kirche beginnt. Im Anschluss erleben wir die Pflanzung und feiern ein Straßenfest, für das die Sebastian-Bach-Straße gesperrt wird. Bitte eine Gießkanne für das Angießen mitbringen. Ein Urweltmammutbaum braucht viel Wasser! Für das Baum-Quiz wurden attraktive Preise gestiftet: ein Bonsai-Urweltmammutbaum (Hauptpreis), Gartengeräte, Mammut-Plüschtiere und rote Knoten-Quasten aus China.



Außerdem werden Karten für eine dendrologische Führung zu Urweltmammutbäumen in Dresden ausgegeben (Führung mit Dr. Jinping). Bitte Kuchen für das Kirchenkaffee mitbringen, für ein Gratisgetränk ist gesorgt (Reiswein & Bambusblätterschnaps). Herzliche Einladung!

Einladung zum Abendmahl für Familien: 6. April



Am Gründonnerstag laden wir zum Tischabendmahl in die Heilig-Geist Kirche ein. Gemeinsam an einem Tisch das Wort „Leibspeise“ einmal ganz anders betrachten und neugierig sein, wie es ist, wenn alle Generationen miteinander Brot und Wein teilen! Beginn: 18.00 Uhr.



Karfreitag, 7. April, 17.00 Uhr Versöhnungskirche

Gottfried August Homilius
(geb. 1714 in Rosenthal, gest. 1785 in Dresden)

Markuspassion

Gretel Wittenburg, Sopran
Cornelia Kieschnik, Alt
Frank Blümel, Tenor
Elmar Andree, Bass (Pilatus)
Kurt Lachmann, Bass (Christus)

Kantorei und verstärktes Kammerorchester
Leitung: Margret Leidenberger

Eintritt 20 €, ermäßigt 18 €
Kinder unter 14 Jahren: freier Eintritt

Osternacht für Kinder: 8. bis 9. April



Kinder der 2.-4. Klasse laden wir herzlich in das Gemeindehaus der Bethlehemkirche ein. Um 18.00 Uhr starten wir gemeinsam mit einem Abendbrot. Traditionell wird Osterbrot gebacken. Nach der Oster-



mette sind Eltern und Geschwister zum anschließenden Osterfrühstück eingeladen. Anmeldung und Informationen über Claudia Richter.

Osternmorgen: 9. April



„Christus ist das Licht!“ - so wollen wir wieder singen und den Osternmorgen gemeinsam beginnen. Im Licht der Osterkerze laden wir Sie ein, sich an Ihre Taufe zu erinnern. Sie liegt vielleicht schon etliche Jahre zurück und Sie haben keine Erinnerung an dieses Ereignis. Grund genug, sich zu vergegenwärtigen, was uns durch die Taufe geschenkt wird, und sich Gottes Zusage bewusst zu machen: „Du bist mein geliebtes Kind. Ich kenne dich bei deinem Namen“. Wir beginnen um 5.30 Uhr im Ehrenhof vor der Versöhnungskirche. Bitte bringen Sie ein Gefäß zum Schutz Ihres Osterlichtes mit.



Im Anschluss an die Osternacht wollen wir gemeinsam das Osterlicht auf den Striesener Friedhof bringen. Inzwischen wird der Kaffee und ein Osterfrühstück im Großen Saal im Gemeindehaus der Versöhnungskirche vorbereitet sein. Sie sind alle herzlich dazu eingeladen!

Vielen Dank an unsere Evangelische Jugend Dresden-Blasewitz für alle Vorbereitungen.

Familiengottesdienst am Ostersonntag: 9. April



„Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“. Wir feiern einen Familiengottesdienst am Ostersonntag. Jesus lebt und macht uns lebendig - der Grund für die Osterfreude und ein Grund, zu feiern. Der Familiengottesdienst findet 9.30 Uhr in der Versöhnungskirche statt. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die traditionelle Ostereier-Suche statt. Große und Kleine sind dazu recht herzlich eingeladen.

**Vortrag über Oskar Bernhard Richter (1823-1905):
14. April**



Der Bau und die Ausstattung der Blasewitzer Heilig-Geist-Kirche wurden durch großzügige Schenkungen von einem Mann gefördert, den der Blasewitzer Architekt Karl Emil Scherz 1919 in einem Vortrag als „Mann mit dem goldenen Herzen“ bezeichnete: Oskar Bernhard Richter



Oskar Bernhard Richter (1823-1905), ein Förderer der Blasewitzer Kirche. Foto: Peter Fischer [Privatarchiv Volkmar Reichel, Dresden].

(1823-1905), geboren am 15. April 1823 in Saalfeld. In der Geschichte von Blasewitz von Otto Gruner (1905) wird er als ein „Wohltäter“ der Blasewitzer Gemeinde gewürdigt. Anlässlich seines 200. Geburtstages wird zu einem historischen Vortrag von Pfarrer Dr. Hans-Peter Hasse über das Leben und Wirken von Oskar Bernhard Richter eingeladen. Im Rahmen des Vortrages werden unveröffentlichte Dokumente und Bilder aus dem Blasewitzer Pfarrarchiv präsentiert. Gemeindehaus Sebastian-Bach-Str. 13, Beginn: 19.30 Uhr.

Frühjahrsputz

Bethlehemkirche: 15. April
Heilig-Geist-Kirche: 22. April



An den beiden Sonnabendvormittagen findet ab 8.30 Uhr wieder der Frühjahrsputz statt.



Wir freuen uns über viele Helfer, damit die Kirchen und ihre Umgebung in neuem Glanz erstrahlen können. Für einen Imbiss in der Pause ist gesorgt.



Kindersachen-Flohmarkt: 22. April



Kinderspielzeug und Kindersachen werden wieder an der Versöhnungskirche angeboten von 9.00 bis 12.00 Uhr.



Diakonischer Gottesdienst „Leben in Fülle mit Gott“: 23. April



Wir laden Sie herzlich zum diakonischen Gottesdienst um 10.00 Uhr in die Versöhnungskirche ein. Insbesondere freuen wir uns auf Sie, liebe Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung, gemeinsam mit Ihren Lieben. Demenz ist eine Erkrankung, die uns alle angeht. Allein in Sachsen sind nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft ca. 90.000 Menschen über 65 Jahre an Demenz erkrankt, bundesweit sind es geschätzte 1,5 Millionen Menschen. Laut Prognosen werden diese Zahlen in den kommenden Jahrzehnten weiter steigen. Dennoch bleibt diese Wirklichkeit



samt aller daraus folgenden Herausforderungen im gesellschaftlichen Leben meist verborgen: Oft bleiben Ratlosigkeit, Ohnmacht oder auch Unkenntnis zurück.

Mit vertrauten Liedern und Ritualen wollen wir uns gemeinsam das „Leben in Fülle mit Gott“ vergegenwärtigen. Als Christen glauben wir, dass auch in einem veränderten Leben Gottes Verheißungen sichtbar werden. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zum Kirchenkaffee ein. Ein Ansprechpartner der Alzheimer Gesellschaft Dresden e.V. wird Ihre Fragen beantworten. Wenn Sie auf einen Fahrdienst angewiesen sind, können Sie sich gern an die Begegnungsstätte wenden unter: 0351 / 340 08 76. Geben Sie diese Einladung gern weiter. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihr Kommen! Ihr Diakoniekreis an der Versöhnungskirche in Kooperation mit der Ökum. Seniorenhilfe Dresden e.V. und der Alzheimer Gesellschaft Dresden e.V.

**„7 x 7 Gedanken zur Zahl Sieben“:
Andacht am 23. April**

Im Rahmen der Andachtsreihe zur Zahl „Sieben“ wird auf dem Striesener Friedhof am Sonntag um 14.00 Uhr zu einer Andacht mit Prädikantin Gabriele Friebel über „Gottes 7. Tag“ eingeladen. Diese Andacht ist Teil der „Tage der offenen Gärtnerei“ am 22. und 23. April von 9.00 bis 16.00 Uhr auf dem Striesener Friedhof. Weitere Informationen finden Sie auf der homepage www.striesener-friedhof-dresden.de. Im Namen des Freundeskreises Striesener Friedhof grüßt Sie herzlich Gabriele Friebel



Kammerkonzert: 29. April



Eingeladen wird zu einem Kammerkonzert, das unter dem Motto steht: „Tagträume und Nachtgedanken“. Gretel Wittenburg (Gesang) und Elke Jahn (Gitarre). „Wie schön bist du, freundliche Stille, himmlische Ruh!“ (aus Schuberts „Die Nacht“)



- so sehnt ein Mensch die Nacht herbei, der Erholung und Frieden vom Trubel des Tages sucht. Vielleicht sucht er auch Vergessen im Traum? Dem Grenzbereich zwischen Tag und Nacht wollen wir uns mit gedankenvollen Liedern annähern. Vor allem feiern wir aber die Tiefe und Pracht des Nachthimmels, den wir auch mit dem inneren Auge zu jeder Tageszeit sehen können. In der romantischen Musik ist die Nacht in dieser Hinsicht ein bedeutendes Motiv in Dichtung und Lied. Das Programm umfasst neben Liedern von Clara Schumann, Franz Schubert und anderen Komponisten der Romantik auch impressionistische und moderne Vertonungen mit Texten u.a. von Gerhart Hauptmann, Christian Morgenstern und Bertolt Brecht. Bethlehemkirche, Beginn: 19.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.

„Poesie des Augenblicks - Malerei von Beatrice Falck“, Ausstellungseröffnung: 30. April



Die Dresdnerin Beatrice Falck studierte an der Freien Kunstschule in Berlin-Mitte und arbeitete ab dem Jahr 2000 als freischaffende Malerin in Berlin und Brandenburg. Seit 2019 lebt sie wieder in Dresden - am Elbhang - und arbeitet in einem Atelier in der Bärensteiner Straße.



Beatrice Falck: Die Tochter hat die zarte Schwalbe in der Hand. 2022. Öl auf Leinwand.

Die Knospe verbirgt den Vater
sein Herz mit meinem fort
die Tochter hat die zarte Schwalbe
in der Hand
es gab ihn doch
den Trost

Beatrice Falck

Gedicht und Bild verweben sich in den neuesten Arbeiten, die in der Bethlehemkirche zu sehen sind: Die Spiegelungen des Sonnenlichtes in der Natur des Schönfelder Hochlandes und des Rhododendronparks in Wachwitz fließen als Tanz der Farben auf die Leinwand. Im Altarraum können Interpretationen von Urbildern der Ikonenmalerei, die Beatrice Falck sehr berührt haben, betrachtet werden.

Die Vernissage findet im Gottesdienst in der Bethlehemkirche am 30. April statt, Beginn 10.00 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 23. September zu besichtigen, immer im Anschluss an die Gottesdienste und Veranstaltungen sowie jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Predigtreihe „Unterwegs in den Gärten der Bibel“: 30. April



Die Predigtreihe 2023 „Unterwegs in den Gärten der Bibel“ eröffnet in der Versöhnungskirche Pfarrer Dr. Herbst mit einer Predigt zu dem Thema: „Dem großen Gärtner auf der Spur“ (1. Mose 1 und 2). Beginn: 9.30 Uhr.



Emil Nolde: Der große Gärtner. 1940. Öl auf Leinwand. Bildnachweis: bpk / Sprengel Museum Hannover / Michael Herling, Aline Gwose. © Nolde Stiftung Seebüll

Mitgliederversammlung des Fördervereins für Kirchenmusik: 3. Mai



Am 3. Mai findet um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Fördervereins für Kirchenmusik im Saal der Versöhnungskirche statt. Der Vorstand wird über die Arbeit des Vereins berichten. Dazu laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.



Frühlingskonzert: 7. Mai



"Kantate - Singet" so heißt der 4. Sonntag nach dem Osterfest. Das wollen wir gemeinsam mit der Kurrende, dem Jugendchor und den Schülerinnen und Schülern der Evangelischen Musikerschule tun. Die Zusammenarbeit mit dem Kollegium der Musikerschule ist aus der musikalischen Arbeit in unserer Kirchgemeinde nicht mehr wegzudenken. Wir dürfen gespannt sein auf die musikalischen Beiträge. Von modernen Psalmvertonungen für Marimba, Schlagzeug und Orgel bis hin zu vielen Liedern, die schon für den Landeskurrendetag im September vorbereitet werden, ist alles dabei. Lassen Sie sich einladen zum Zuhören und Mitsingen. Im Anschluß lädt der Förderverein für Kirchenmusik zu einem kleinen Imbiss im Pfarrgarten ein. Leitung: Margret Leidenberger, Angelika Grünert und Sebastian Schöne. Versöhnungskirche, Beginn: 16.00 Uhr. Eintritt frei, Spenden erbeten.



„Himmelwärts“ - Himmelfahrtsgottesdienst: 18. Mai



Herzliche Einladung am 18. Mai, 10.00 Uhr, auf die Wiese neben der Heilig-Geist-Kirche. Wir feiern Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen unter freiem Himmel. Diesen familienfreundlichen Gottesdienst unter der Überschrift „Himmelwärts“ werden u.a. Bläser unseres Posaunenchores musikalisch begleiten. Anschließend gibt es Kirchenkaffee. Bei schlechtem Wetter nimmt uns die Kirche auf.

Predigtreihe „Unterwegs in den Gärten der Bibel“: 21. Mai



Die Predigtreihe 2023 „Unterwegs in den Gärten der Bibel“ wird von Prädikantin Gabriele Friebe in der Bethlehemkirche fortgesetzt mit einer Predigt, in deren Mittelpunkt Verse aus dem Hohelied stehen: Ein verschlossener Garten bist du ... (Hohelied, Kapitel 4) Beginn: 9.00 Uhr.



„Sehen und Staunen“ - Ausstellungseröffnung: 21. Mai



2023 wird die Heilig-Geist-Kirche ihre Portale für ihre Sommerausstellung öffnen unter dem Titel „Sehen und Staunen“ - die fünfte Ausstellung in der Reihe „Kunst trifft Kirche“. Den Gottesdienst zur Eröffnung feiern wir am Sonntag Exaudi, Beginn: 10.30 Uhr. Wie bei den bisherigen Ausstellungen ist das Thema die Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16, 13).



Die Ausstellung wird gestaltet vom Künstlerinnen-Duo Franziska & Sophia Hoffmann. Die Geschwister kommen ursprünglich aus der Gemeinde Blasewitz, studierten u.a. Audiovisuelle Medien / Medienkunst an der KHM Kunsthochschule für Medien in Köln (Franziska Hoffmann) und Visuelle Kommunikation und Freie Kunst an der Bauhaus-Universität Weimar, sowie am SAIC The School of the Art Institute, Chicago (Sophia Hoffmann). Beide absolvierten an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Professor Eberhard Bosslet ihr Studium 2011 mit dem Meisterschülerabschluss. Zu ihrer künstlerischen Arbeitsweise zählen installative, multimediale Arbeiten im öffentlichen Raum. Einen wichtigen Themenkomplex bildet in ihrer Arbeit das Thema „Zeit“. Franziska und Sophia Hoffmann begreifen den Kirchenraum als einen Ort der Begegnung und konzipieren für diese Situation neue Werke. Freuen Sie sich auf die Präsentation! Sie wird gefördert vom Verein Ausstellungshaus für christliche Kunst e.V., München, dem Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresden, und der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

Konfirmation: 27. und 28. Mai

Das Bild zeigt die Konfirmandinnen und Konfirmanden der 8. Klasse beim Konfirmandentag am 28. Januar im Saal der Versöhnungskirche beim Mittagessen.



Der Konfirmandentag war eine Station auf dem Weg zum Fest der Konfirmation, das wir mit dem Pfingstfest feiern. Der Konfirmanden-Kurs war überschattet von der Corona-

Pandemie. Viele Vorhaben mussten ausfallen oder konnten nur digital stattfinden. Trotzdem gab es immer wieder schöne Erlebnisse, wie an diesem Konfirmandentag zum Thema „An Gott glauben“. Gäste haben über ihre Erfahrungen mit Gott berichtet. Es gab Workshops und kreative Angebote von Bonhoeffer bis zu „Musik als Glaubensbekenntnis“. Das Mittagessen hat traditionell einen wichtigen Platz: mit einem fulminanten Büfett und viel Kommunikation. Wir danken den Gästen, Teamern der Jungen Gemeinde und auch den Eltern für ihre Unterstützung. So bunt, wie sich das Bild der großen Gruppe (90 Konfirmanden!) darstellt, so bunt ist auch der christliche Glaube, den die Konfirmanden bei ihrer Konfirmation mit ihrem „Ja“ bekräftigen. Gott schenke ihnen auf ihrem Weg gute Erfahrungen mit dem Glauben und seinen Segen.

Musikalischer Gottesdienst und Matinee am Pfingstmontag: 29. Mai



Am Pfingstmontag laden wir zu einem musikalischen Gottesdienst mit anschließender Matinee in die Heilig-Geist-Kirche ein. Es werden bekannte Stücke von Johann Sebastian Bach und Giovanni Battista Viotti für 2 Geigen und Orgel zu hören sein. Beginn: 10.00 Uhr.

Folk-Konzert mit „Stimmbär“: 3. Juni



Engeladen wird in die Bethlehemkirche zu einem Folk-Konzert mit „Stimmbär“, einer jungen Band aus Dresden, die mit ihrer Freude an der Musik auch die



müdesten Füße zum Tanzen bringt. Fünf Musiker interpretieren mit Geige, Gitarre, Akkordeon, Flöten, Fagott, Bodhran, Dudelsack und Co. ein großes musikalisches Potpourri. Im Gepäck hat „Stimmbär“ natürlich auch zahlreiche Lieder und Tunes und nimmt uns mit auf eine träumerisch-farbenfrohe Reise ins grüne Irland mit Abstechern nach Schottland, England, Wales, die Bretagne, Frankreich und wo der Wind uns noch hinführt.



Im Anschluss an das Konzert wird zu einem kulinarischen Nachklang eingeladen im Pfarrgarten mit Köstlichkeiten vom Grill und erfrischenden Getränken. So verwandelt sich der Abend in ein Sommerfest, bei dem auch die Türen zum Besuch der Sommerausstellung in der Kirche geöffnet sind. Beginn: 17.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.

Jubelkonfirmation: 4. Juni

Wer vor 25 oder 50 Jahren konfirmiert wurde, ist herzlich zur Feier der Jubelkonfirmation eingeladen. Eingeladen sind auch Gemeindeglieder, die das 60., 65. 70. oder 75. Konfirmationsjubiläum begehen. Im Anschluss an den Gottesdienst am 4. Juni wird zu einer Begegnung mit Imbiss eingeladen. Einladungen werden Ihnen - soweit uns die Adressen bekannt sind - zugeschickt. Wir erbitten eine Anmeldung im Pfarramt. Dankbar sind wir für die Mitteilung von Anschriften ehemaliger Mitkonfirmanden, damit wir ihnen eine Einladung schicken können. Wer an einem anderen Ort konfirmiert wurde, sein Konfirmationsjubiläum aber in einer unserer Kirchen begehen möchte, wende sich bitte an das Pfarramt.

Pferderüstzeit für Kinder in Hartha: 9. - 11. Juni

Zirpt es schon bei Dir? Richtig gelesen! Ein Wald ist wie wir - eine bunte Mischung ist das Beste. Deshalb zirpt und bucht, erlt und fichtet es - nicht nur oben in den Wipfeln. Wir - Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren - fahren an dem Wochenende zusammen mit zwei Pferden und einem Hund in die Hütte Hartha, direkt am Tharandter Wald. Zirpst Du mit uns um die Wette? Anmeldung ab 1. April (kein Scherz!) über Gemeindepädagogin Claudia Richter.

Kinder-WG: 16. - 18. Juni

Jungen und Mädchen der 5.+6. Klasse sind herzlich zur Kinder-WG unter dem Motto „Königlich“ eingeladen. Im Gemeindehaus Tolkewitz wollen wir gemeinsam kochen, lesen, Abenteuer erleben und uns mit einem biblischen Thema beschäftigen. Anmeldung ab Mitte Mai auf der Kinderseite der Homepage der Kirchengemeinde im Downloadbereich. Auf die gemeinsame Zeit freut sich Alina Heidschmidt.

Sing- und Musizierwochenende für Familien:**23. - 25. Juni**

Das Rüstzeitheim "Reimer Mager" in Rosenthal ist umgeben von traumhafter Natur. Mitten in dieser grünen Idylle wollen wir uns ein Wochenende Zeit nehmen, gemeinsam mit unseren Kindern zu singen und zu musizieren. Natürlich soll auch die Freizeitgestaltung nicht zu kurz kommen, es gibt viele Möglichkeiten, die nähere Umgebung zu erkunden oder im Garten zu spielen oder Zeit zu haben für Gespräche.

Nähere Informationen bei Kantorin Margret Leidenberger.

Familiengottesdienst: 24. Juni

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben. Gottes großes Ja zu uns. Darum lädt die evangelische Kirche dazu ein, gemeinsam die Taufe zu feiern. Die Aktion #DeineTaufe steht unter dem Leitspruch:

**VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE**

Und unsere Gemeinde ist mit dabei!

Rund um den Johannistag wollen wir in einem Familiengottesdienst das Fest der Heiligen Taufe und Tauferinnerung feiern - und neu entdecken, warum die Taufe ein Herzstück des christlichen Glaubens ist und immer wieder zu einer Kraftquelle werden

kann. Lassen Sie uns einander erzählen, was es bedeutet, getauft zu sein. Suchen Sie noch mal Ihren Taufspruch heraus und erinnern Sie sich an die Taufe Ihrer Kinder, Patenkinder oder Enkel. Taufe ist eine Verbindung, die trägt - ein Leben lang. Sie ist Fundament einer weltweiten Gemeinschaft. Und das Vertrauen darauf, dass Gottes Ja zu mir unverbrüchlich ist. Eben: ein Segen.

Wir laden Sie herzlich ein zum Familiengottesdienst um 14.00 Uhr in die Versöhnungskirche mit anschließendem geselligem Beisammensein für ALLE im Ehrenhof. Bitte bringen Sie Ihren Taufspruch zum Tauffest mit. Wir freuen uns auf Sie!

Verabschiedung von Vikarin Dr. Birgit Merten

Nach zweieinhalb Jahren Vikariat endete für Vikarin Dr. Birgit Merten ihr Dienst in unserer Gemeinde. Am 26. Februar haben wir sie im Gottesdienst in der Versöhnungskirche verabschiedet und ihr unseren Dank für ihr Engagement in unserer Gemeinde ausgesprochen. Für die Kirchennachrichten hat sie die folgenden Zeilen geschrieben.



Liebe Gemeinde,

nach zweieinhalb Jahren endete am 28. Februar 2023 mein Vikariat in der Kirchengemeinde Dresden-Blasewitz. Ich schaue auf eine erfüllte Zeit zurück. Es war ein besonderes Vikariat, da es berufsbegleitend war und ich meine ärztliche Tätigkeit im Diakonissenkrankenhaus fortsetzen konnte. Es war auch besonders, da es 2020 mitten in der Coronazeit begann (u.a. mit Onlineunterricht und anstrengenden Umziehhygienemaßnahmen bei der Betreuung von Patienten im Krankenhaus). Nach der ersten Phase mit dem Schwerpunkt Gemeinde- und Religionspädagogik folgte die intensive Lernzeit des Predigerseminars in Wittenberg parallel zum fortgesetzten Religionsunterricht und der Arbeit in der Gemeinde. Im Frühjahr und Sommer 2022 legte ich das zweite theologische Examen ab. Danach konnte ich mich fast ganz auf die Arbeit in der Gemeinde konzentrieren. Unter Anleitung meiner Mentorin Pfarrerin Anke Arnold sammelte ich Erfahrungen u.a. bei Dienstberatungen, Gottesdiensten und Andachten, Konfirmandenunterricht, Rüstzeiten, Mitwirkung in Kreisen und Ausschüssen, Sitzungen des Kirchenvorstandes, Konventen, Geburtstagsbesuchen und Beerdigungen. Ein besonderes Anliegen war es für mich, seelsorgerlich tätig zu werden und meine Erfahrungen aus der Krankenhausesseelsorge durch Erfahrungen in der Gemeinde zu erweitern.

Ich bin für alles sehr dankbar, was ich lernen durfte und vor allem für die vielen intensiven Begegnungen, die diese Zeit mit sich brachte. Die Gemeinde ist mir mit ihren Menschen ans Herz gewachsen.

Es grüßt Sie herzlich Birgit Merten

Danke!

Wir danken Frau Dr. Merten herzlich für ihren Dienst in unserer Gemeinde und wünschen ihr und ihrer Familie für die weiteren beruflichen Wege alles Gute und Gottes Segen. Der Kirchenvorstand



Aktion „Sebb näht“

Seit 2016 verkaufen wir unter dem Namen „Sebb näht“ unsere genähten, gestrickten und gebastelten Werke. Insgesamt haben wir in der vergangenen Advents- und Weihnachtszeit an zwei Tagen unseren Verkaufsstand aufgebaut: zum Martinsfest in der Versöhnungskirche und vor den Toren Dresdens beim „Lebendigen Advent“ im Gutshof von Hirsch-

bach! Über den Erlös, der den Kindern unserer Kirchgemeinde zugute kommt, freuen wir uns. Für die Zukunft unseres Verkaufsstandes plagen uns Nachwuchssorgen! Wir suchen dringend Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die etwas Kreatives herstellen können, sodass wir Weihnachten 2023 wieder einen Nähstand präsentieren können! Kontakt dazu: Frau Friebel im Pfarramt oder Gemeindepädagogin Claudia Richter.

„Kirche gemeinsam gestalten“

Ehrenamt in unserer Gemeinde - ein Zwischenbericht

Erinnern Sie sich noch an unsere letzte Gemeindeversammlung im September 2022? Das Ehrenamt war das alles bestimmende Thema. Im Vorfeld hatten wir in den Gruppen und Kreisen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach ihrer Meinung gefragt. Stichworte waren: Was erleben Sie als besondere Stärke unserer Gemeinde? Was nehmen Sie als besondere Schwäche wahr? Was erleichtert Ihnen Ihr ehrenamtliches Engagement? Was erschwert es? Die Ergebnisse dieser Umfrage dienen als Gesprächsgrundlage für die Runden Tische. Als Kirchenvorstand staunten wir über die Vielfalt an Anregungen, Kritiken und weiterführenden Ideen. Sie wurden im Anschluss an die Gemeindeversammlung sortiert und zur weiteren Bearbeitung aufbereitet.

Anfang November 2022 befassten wir uns bei einem gemeinsamen Klausurtag mit den gewonnenen Erkenntnissen. Zwei Bereiche kristallisierten sich heraus: Es braucht mehr Wertschätzung und eine Verbesserung der Kommunikation. Drei konkrete Dinge haben wir daraufhin als Kirchenvorstand und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verabredet:

- Wir wollen künftig darauf achten, dass bei Gottesdiensten und Veranstaltungen die Mitwirkung Ehrenamtlicher nicht einfach schweigend und als selbstverständlich hingenommen wird. Dort, wo es möglich ist, soll Engagement auch namentlich benannt und sichtbar gemacht werden.
- Wir wollen das Format „Ehrenamtstag“ in unserer Kirchgemeinde weiter entwickeln und darauf achten, dass mehr gegenseitiges Kennenlernen und Wahrnehmen möglich wird.
- Wir wollen Begegnungsräume für Ehrenamtliche anbieten, in denen Austausch und Gespräch über die Mitarbeit, über Bedürfnisse und Anregungen möglich ist. Zuerst nehmen wir die große Gruppe der Ehrenamtlichen in den Blick, die oft schon viele Jahre die Kirchennachrichten austragen.

Das erste Begegnungstreffen der Austrägerinnen und Austräger unseres Gemeindeblattes wird am Dienstag, **16. Mai, um 17.00 Uhr** im Gemeindehaus Sebastian-Bach-Straße 13 stattfinden. Herzliche Einladung an alle Austrägerinnen und Austräger - und natürlich auch an alle, die es werden wollen!

Gern nehmen wir weitere Ideen, Anregungen, Impulse ... entgegen unter: kirchenvorstand@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de. Es grüßt Sie herzlich der Kirchenvorstand.

Aus Gründen des Datenschutzes wird der Text auf dieser Seite der Kirchennachrichten in der Online-Version nicht veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis.